

„Das tägliche Brot“

Professionelles Handwerkzeug der Zukunft: Pinsel

Der klassische Malerpinsel in all seinen Facetten ist aus keiner Hand wegzudenken. Kein Aufkommen der Farbwalze oder von „Airless“-Geräten kann dieses einfache und doch zugleich diffizile Werkzeug vom Markt verdrängen. Das Schwingen des Pinsels zum Vertreiben der Farbe und des Lackes sind für den Maler und Lackierer das „tägliche Brot“.

Besen, Pinsel und Bürsten, das Werkzeug das schon über Jahrtausende den Menschen begleitet. Schon immer war ihr Einsatz wichtig, um die Sauberkeit und Pflege des wohnlichen Bereichs zu erhalten und zu fördern. Das Streichen, Malen, Zeichnen oder Verzieren hat für den Menschen immer schon einen hohen Stellenwert. Schönheit und Ästhetik hebt die gute Laune und schafft mehr Lebensqualität.

Während die Lackierpinsel in der Vergangenheit oft in wenig unterschiedlichen Varianten und mittleren Qualitäten ausgeliefert wurden, geht die Zukunft in eine andere Richtung. Durch den weitgehenden Rückgang von Pinseln aus reiner Schweineborste, werden Profi-Malerwerkzeuge heute den speziellen Anforderungen der neuen Farben und Lacke perfekt angepasst. Neue kreative, rein synthetische Fasermischungen dominieren den Markt. Lackhersteller und die Hersteller von Profipinseln arbeiten in der Entwicklung von Werkzeugen eng zusammen. Wichtige Unterschiede in der Entwicklung der Besteckungsmaterialien lassen sich primär durch ihre Anwendung kennzeichnen. Auch um in Zukunft für beste Oberflächenbearbeitung zu sorgen, wird der Pinsel immer eine essenzielle Rolle im Bereich Malen und Lackieren einnehmen.

Die Mesko-Pinsel GmbH beispielsweise bringt nach den Fasermischungen für das Lackieren M3 für wasserbasierende Systeme, M12 für lösemittelhaltige Lacke und M4 für Lasuren nun das neue Filament „M-Wand-



Obige Zeichnung ist um das Jahr 1840 entstanden. Die Tür wird mit einem Kluppenpinsel gestrichen. Die Rundbürste (Quast) mit Stiel zum Kalken mit Verlängerungsstiel ist mit einem großen Knollenpinsel vergleichbar. Der Lehrling reibt im Mörser Trockenfarbe an.

profi“ (Foto) in hell und schwarz auf den Markt. Diese Faser schließt damit den Mesko-Sortimentskreis für Pinsel mit rein synthetischen Fasermischungen und sorgt für ein perfektes Arbeiten an der Fassade und im Innenbereich für alle Wandfarben und Dispersionen. Die neuen Wandprofi-Pinsel werden mit Edelstahl- oder weißen Polyamid-Fassungen zu haben sein.

Heinz Hirsch

Betriebsleiter der Mesko-Pinsel GmbH, Wieseth.
Pinsel- und Bürstenmachermeister,
Betriebswirt des Handwerks

